

Deutsches Reich.

* Berlin, 18. Mai. Die Ankunft des Königs von Spanien...

* Herr Witten an der bester Colgatha-Straße hat, wie der 'Co. R. Anz.' erzählt...

* Berlin, 17. Mai. E. M. Kreuzer'sche 'Sopie'. Kommandant Korvettenkapitän Verbig...

Ausland.

General Boulanger läßt die in Unlauf befindlichen Gerichte, daß er ersucht hat...

Salle, den 18. Mai.

- Der Magistrat erläßt folgende, heute an den Anschlagtafeln angebrachte Bekanntmachung.

Zeit der Eröffnung der Gollwirtschaf auf der Reihstift ist leider bereits worden, doch das Publikum in der nächstfolgenden Woche die Anträge durch Ablesen von Blättern und Zweigen...

- In letzterer Zeit haben wir mehrfach Mittheilungen veröffentlicht von Selbständerungen von zu Bauangelegenheiten...

Der Magistrat.

- Am Donnerstagabend trat eine größere Anzahl halleischer Anstaltsbeamter in Bogt's Gollwirtschaf...

- Der Turnverein 'Sriefen' hält Sonntag den 2. Juni ein Schauturnen.

- Der Willard in Cafe David ist jetzt der Leitung des Herrn Paul Wagner (früher im Cafe Bauer) unterstellt worden.

- Aus der Jürgens'schen Gärtnerei in Giebichenstein wird uns eine interessante Bildung von Spargel vorgelegt.

- Gestern verunglückte ein auf dem Neubau des Gasthofs am 'Goldenen Löwen' in der Reihstiftstraße beauftragter Arbeiter...

- In der Giebichenstraße kam gestern Abend ein Schildelehrer in empfindlicher Weise zu Schaden.

- Gestern Abend schwam am Olmücker Fluß die Leiche eines Jungens...

in der Musik zusammenfassen ist. Die Folge dieser sich glücklicherweise allgemein verbreitenden Ansicht ist nicht nur eine...

- Der berühmte Reuter-Darsteller Dr. August Junkermann, als württembergischer Hofkapellmeister...

- Im Viktoria-Theater findet morgen (Sonntag) bei freiem Eintritt ein von Mitgliedern der hiesigen Stadtkapelle ausgeführtes Concert statt.

- Gestern vormittag wurde die Aneinanderfüge der noch freien Flächen des Südrückhofes, eine Gesamtfläche von etwa 10 Morgen...

- Bei der heute vor dem königl. Amtsgericht vollzogenen Zwangsversteigerung des ehemals Schilke'schen Hauses...

- Am Donnerstagabend trat eine größere Anzahl halleischer Anstaltsbeamter in Bogt's Gollwirtschaf...

- Der Turnverein 'Sriefen' hält Sonntag den 2. Juni ein Schauturnen.

- Der Willard in Cafe David ist jetzt der Leitung des Herrn Paul Wagner (früher im Cafe Bauer) unterstellt worden.

- Aus der Jürgens'schen Gärtnerei in Giebichenstein wird uns eine interessante Bildung von Spargel vorgelegt.

- Gestern verunglückte ein auf dem Neubau des Gasthofs am 'Goldenen Löwen' in der Reihstiftstraße beauftragter Arbeiter...

- In der Giebichenstraße kam gestern Abend ein Schildelehrer in empfindlicher Weise zu Schaden.

für die Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung Montag den 20. Mai nachmittags 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

1. Erbauung eines Thonrohrkanals zur Entwässerung des neuen Bahnhofs.

2. Erbauung einer Volksschule an der Pessingstraße.

3. Nachbewilligung auf Tit. 2, pos. 1-4 des Gmmezial-Etats für 1888/89.

4. Nachbewilligung auf Tit. 3, pos. 1 des Etats der Elementar-schulen für 1888/89.

5. Befreiung der Pflichtschuldigkeit der städtischen Elementar-schuler.

6. Nachbewilligung auf Tit. 1 B, pos. 7 des Kämmerei-Etats für 1888/89.

7. Erbauung einer Gasanstalt.

8. Annahme eines Legats.

9. Nachbewilligung auf Tit. 5, B, 2, pos. 18-20 des Kämmerei-Etats für 1888/89.

10. Antrag die Schadloshaltungsgelder betr.

11. Nachbewilligung auf Tit. 5, B, 2, pos. 33 des Kämmerei-Etats für 1888/89.

Geschlossene Sitzung.

12. Wahl eines Armen-Vorstehers für den 10. Bezirk.

13. Wahl von 28 Ehrenmännern und 28 Giebelmännern-Stellvertretern für den 2., 3., 5., 6. und 12. Bezirk.

14. Verbilligung von Mitteln zur Beiz der 4. Allgemeinen Deutschen Bergmanns-Versammlung.

Der Stadtvorordneten-Vorsteher. J. W. W. Dittenberger.

Kaiser Friedrich-Denkmal bei Wörth. Infolge unserer in Nr. 113 unseres Blattes an den Vertheilung geknüpften Anregung sind uns bis jetzt folgende Beiträge zugegangen:

5 R. 5 M. C. A. S. 10 M. R. 3 M. Ungenannt aus Zeitzsch 50 R. 1. Kommunalen Bahngesellschaft 30 M. von einem, der für diesen Fall bebaut, kein reicher Mann zu sein. 1 M. L. 3 M. J. Schlegel-Schaffstädt 3 M. R. Dietrich d. 2. M. J. Heydel d. 1. M.

Universitäts-Nachrichten.

- Göttingen, 17. Mai. Nachdem am 13. d. die regelmäßige Synmatrikulation an unserer Universität für dieses Schuljahr ihren Abschluss gefunden, stellt sich die Zahl der bis dahin neu eingeschriebenen Studirenden auf 303 (gegen 252 im vorigen Semester).

Gerihts-Verhandlungen.

* Halle, 18. Mai. In geheimer Schöffengerichtssitzung wurde u. a. folgendes verhandelt: Bei einem hiesigen Schrotfabrikanten von Gas- und Wasserleitungen waren letz Jahr und Tag häufig Metalle als Messing, Eisen und Blei in abnormen Mengen abhanden gekommen...

Der Stadtvorordnete-Vorsteher. J. W. W. Dittenberger. Kaiser Friedrich-Denkmal bei Wörth. Infolge unserer in Nr. 113 unseres Blattes an den Vertheilung geknüpften Anregung sind uns bis jetzt folgende Beiträge zugegangen:

Provinzial-Notizen.

P. Peitstedt, 16. Mai. Am Sonntag sprach Hr. C. v. ...

Die vierte Sammelreise für das Kaiser-Jubiläum auf dem ...

In der bekannten Gedenkfeier des Mittelalters ...

Heber die durch die ...

Die ...

Bemerkliches.

(Von Streif der schlesischen Kohlenbergwerke.) ...

Handels-, Verkehrs- und Wirtenschaftlichen.

Stille, 16. Mai. Der aus ...

Abkündigung des ...

Berlin, 18. Mai. Fernsprechnachricht der ...

Stille, 17. Mai. Der ...

Eisenbahn-Einnahmen. ...

Nachrichten des Landesamts Halle vom 15. Mai.

Aufgeboten: Der ...

Erklärung: Der ...

Geboren: Dem ...

Nachrichten des Landesamts Giebichenstein.

16. Mai. ...

Geboren: Dem ...

Geboren: Dem ...

Geboren: Dem ...

Beste telegraphische Nachrichten.

Wien, 18. Mai. [Sig. Telegr. d. Saale-Ztg.] Die ...

Stille, 18. Mai. [Sig. Telegr. d. Saale-Ztg.] Ein ...

Stille, 17. Mai. In der Konferenz des ...

London, 18. Mai. Das Unterhaus hat den Antrag ...

London, 17. Mai. In gut unterrichteten Kreisen ...

Berlin, 17. Mai. Die 'Agence Reuvenne' ...

Berlin, 17. Mai. Einer ...

Berlin, 18. Mai. [Sig. Telegr. der Saale-Ztg.] In ...

Frankfurt, 18. Mai. [Sig. Telegr. der Saale-Ztg.] ...

Frankfurt, 18. Mai. [Sig. Telegr. der Saale-Ztg.] ...

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like Reichsbank, Deutsche Bank, etc.

Wochen: für ...

Beizen: Juni-Juli 1875, Sept.-Okt. 1875, feht.

Petroleum: laub. Mai 22.50, nächstem Juni 22.50.

Von der Fondsbörse. Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

RUDOLF MOSSE * HALLE A.S.

6 Brüderstrasse 6
Annouen - Annahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Restaurations-Verkauf.

Mein Haus in der Wuchererstr. mit stöckiger Restauration zum „Kaiserschloßchen“ beabsichtige ich zu verkaufen. Näheres Wuchererstraße 43, III.

Zwei Etüden mit Wohnung, Lagerkeller etc. an 650 u. 550 M., eine Wohnung, 2 St., Kammer, Küche, Speisekammer etc. an 280 M. Schwerdtstraße 24a logisch oder später zu vermieten. Näheres Wuchererstraße 43, III.

Genuch. Für ein heftiges Geschäft werden per 1. Oktober d. d. noch weitere
Comtoir-Niederlagsräume in der Nähe der Wuchererstraße für 4-6 Räume nebst Anbau zu mieten gesucht. Offerten unter W. d. 6655 beordert Rudolf Mosse, Brüderstr. 6, I.

Größerer **Lagerraum**, 120 qm Fläche, kühl und trocken, ist zu vermieten. Offerten bei unter W. d. 6655 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Eine in Halle a. S. in besser frequentierter Geschäftsgegend belegene **Gastwirthschaft** ist für den Preis von 4000 M. p. a. (Kantion 2000 M.) zu verkaufen und 1. Juli cr. zu übernehmen. Offerten sind zu richten unter H. b. 6655 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Eine komfortable Parterrewohnung u. 6-7 Zimmern mit allem Zubehör nebst Garten zur allseitigen Benutzung. Interessante Details per 1. Juli cr. mit Preisangebots zu richten an Hagemann, Albrechtstr. 16a.

Werbeflugerstraße 30, I. Wohnungen von 300 M. sofort oder 1. Juli zu vermieten.

Ich beabsichtige mein **Geschäftslokal** (Wald Zürich) am Markt zu verkaufen. Preis halber zu verkaufen. Näheres beim Besitzer d. d. J. Zaber.

Ein gut verzin. Grundstück in der Wuchererstr. gel. ist preisw. zu verkaufen. W. d. W. Raute, Albrechtstr. 18, Ecke Wuchererstr.

Ein Laden Kohlstraße 910 b. 1. Juli cr. zu vermieten. Mietkanten belieben Off. u. B. v. 6612 bei Rudolf Mosse, Halle niederzuliegen.

Zehlfantstraße 11, 12 und **Dreyhauptstraße 2**, am neuen Marktplatz in der Halle, sind zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter, Zehlfantstraße 12.

Zu Halle a. S. Mein fast neues Grundstück in erster Geschäftsstr., mit 2 großen Gärten, Nebengebäuden, Einfahrt, Restaurant, I. St., mit Garten und Colonaden, bedeutender Verzierungen, für Brauerei, Wirtschaft oder Kaufmann passend, will ich mit 38,000 M. Abzahlung verkaufen. Offerten von Interessanten bei E. h. 6549 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Gute Kapitalanlage. Ein sehr gut ed. Wohnhaus (Friedrichstr.), zu nachweisl. 9% verzinstlich, zu verk. Off. u. E. m. 6399 beordert Rudolf Mosse, Halle a. S.

Gr. Werkstatt mit Wohnung. Hof und Schuppen, passend für Tischler, Stellmacher, Schlosser, Schmiede etc., in Dömitz Nr. 12, für 400 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres Halle a. S., Mühlgrabenweg 4.

Del-Etage Sophienstr. 13a ist für 600 M. 1. Okt. zu beziehen. Zu erfragen Sophienstr. 13, II.

Auf dem Mühlgraben sind Wohnungen von 200 - 550 M. zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Näheres bei J. Zaber, Stadt Zürich.

Ich suche ein fleiß. Mädchen. M. Randoher, Gr. Steinstr. 33. Wer kauft billigst **Wassergurte**, **Spezialurte** und **Wasserdichte Hosenzeuge**? Offerten unter W. d. 6626 bei Rudolf Mosse, Brüderstraße 6, I.

Giebichensteiner Familien-Club.

Unser Kränchen mit freier Pacht findet heute Sonntag den 19. Mai in unserem Vereinslokal (Schade's Schützenhaus) statt. Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Suderode a. H., Klimat. Kurort und Seebad.

Wahrenloß Hotel und Badehaus, vormals Mohrs Hotel. Durchaus solides Hotel, nahe d. Walde, 40 comf. Zimmer, 70 exzell. Betten, Garten, Verand., Balcons. Vorzögl. Bierverhältnisse, Soole, Fichten- u. alle medic. Bäder (Kachelbannen). Anerkannt gute Küche, reelle Weine. Prospekte umgehend. Pension von 4 Mk. an.

Friedrichroda im Thüringer Wald.

Endstation der Frölichthod-Friedrichrodaer Eisenbahn. Post- und Telegraphen-Station.
1. Preis. Gr. gold. Medaille u. B. Internat. Hygien. Ausstellung Wien 1888.
Klimatischer Kurort, Siphonablad, Fenzinglarth, 440 m ü. d. M. Soole, Gärten, Kränchen, elektrische Bäder, Siphonabladwasser, Inhalationszimmer, kalte Heilw. u. Douchebäder. Mollen-Anfall, Mineralwasser-Niederlagen, Hydrotherapie, Elektrotherapie, Massage. - Dr. Stolte's Sanatorium.
Frequenz der Saison 1888: 2561 Personen incl. der Passanten.
Bereitswillig ertheilt schriftlich und mündlich Auskunft die Letzte Dr. Weidner, Dr. Stolte, Dr. Bernert, sowie Dr. G. Weidner.

Jedes echte Grahambrod ist am eingepressten Firmastempel kenntlich.
Potsdamer (Profession) Grahambrod
Weizenschrotbrod
Rugelgerichte, Kaiser-König-Hof-Lebke, Potsdamer Dampf-Zwieback u. Weizenschrotbrod-Fabrik
ist zeitlich anerkannt das einzige Brod von dem gerühmten köstlichen Geschmack, das der schwächste Mann schon Morgens frisch verzehrt.
Direkte Probenendung (5 Kilo) - ca. 350 Zwieback u. 3 Grahambrod an M. 4.40.

W. d. W. Raute, Albrechtstr. 18, Ecke Wuchererstr.

Otto Will, Halle a.S.

Brüderstraße 11,
Hypotheken-, Vermittlungs- u. Commissions-Geschäft
für die Provinz Sachsen.
Belonung von **Bank- und Privatgeldern** jeder Höhe auf Saus- und Pagargrundstücken zum niedrigsten Zinsfuß; auf Wunsch 5 bis 10 Jahre untünderbar.

Kostenfreie Unterbringung von **Ausflüger Privat-Capital** auf nur sichere und gute Hypotheken.

Vermittlung im **An- und Verkauf** städtischer und ländlicher Grundstücke; für Kaufsuchende kostenfrei.

Anfertigung aller schriftlichen Arbeiten in gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten.
Schnellste, verschwiegenste u. streng reellste Ausführung der Aufträge unter billigsten Bedingungen.

In Reise- und Geburtsstags-Geschenken empfehle ich mein großes Lager von **Bonbonieren u. Attrappen, Chocoladen u. Confituren** in feinen Packungen. **A. Krantz Nachf.**

Ich bin befreit

von dem peinigenden Schmerz der Säugerecken, seit jetzt **Waldschmidt's** aus, und verdanke dieses nur der **Georgling'schen Spezialität** gegen Säugerecken und hartes Haut. Allein mit Bismut in Carlson nur 60 A Depot: **Helmbold & Co., Halle.**

Gute Betten verm. Ludwigsstr. 1, II.

Fettleibigkeit

(Uebermäßige Corpulenz)
als Schönheitsfehler und noch mehr eine Krankheit, den thierischen Organen, besonders mit sicherem Erfolge
Kais. Rath, Dr. Schöndler-Barnay's
Marienbader Redactionspillen.
Erzeugt v. Apoth. Bremen
Echt mit Samen- und Schutzmarke an M. 350 pro Schachtel in den Apotheken.
wo nicht, gegen Einsendung von M. 3 70 Pfg. durch die Engel-Apotheke in Leipzig.
Ein f. Affenpinscher, ein Fudel verkauft dreiviertel. Dorotheenstr. 5.
Ein feiner, reinweißer Fudel (Wand), sehr elegant, billig zu verkaufen
Leipzigerstraße 51.

Sachsa am Sudhorz.

Klimatischer Kurort, reizende Lage inmitten schöner Saus- und Aderholzwäldchen, freundliche gelinde Wohnungen in und am See, fließende, gesunde Luft; schön angelegene Spazierwege. Bäder jeder Art, namentlich Siphonabladwasser, Massage, Electricität etc. - Angenehmer, ruhiger, billiger Sommeraufenthalt. Station Zettendorf, Sachsa Nr. 2. Vergle. Apotheke, Post, Telegraphen am Orte.
Die Wälderverwaltung.

Stud. Hoff, wohnt Privatstunden an Stud. Off. Ludwigsstr. 1, II.
Tätige Wälderfrau nimmt nach Wars 14, II.
Wand a. Weidner, bei Brunnenstr. 2, Wälder a. Wälder u. angen. Zettendorf 46.

Verloren.

Am 7. Mai sind dem Wege nach dem Mühlgraben 3 Stück **Damenhandschuhe** mit gestrichelter Spitze u. eine **Stiftstiftel** (Wollgarn) verloren oder an eine falsche Adresse abgegeben. Um gef. Zurückgabe d. Sachen bitten **Ida Wälder, Leinen- u. Ausflüger-Geschäft.**

Verloren eine goldene **Damen- u. Silberne Reife.** Bitte gegen Belohnung abzugeben **Leipzigerstraße 13.**

Verloren wurde am Mittwoch Abend auf dem Wege von der Wälderstraße, Sachsa, Reifehandschuhe bis zur Straßenecke eine **rothe Perlenbroche**. Gegen ihre Belohnung abzugeben **Am Kirchhof S. I.**

3 Mark Belohnung b. Wiederbringer oder im Nachweis eines großen Porzellan-Eimers mit Korbenkel, welcher vom 6. Juli 7. Mai abhanden gekommen ist. **Geistl. 41.**
Vor längerer Zeit **Schwarzleiderne Damenhirn** mit weichen Gefäß verloren. Gegen Merktensgebühren abzugeben bei **Christian Voigt, Schmeierstr. 39/40, Halle a. S.**

2 Stück Regenhirne

sind in meinem Geschäft verloren. Gegen Merktensgebühren abzugeben. **Ida Wälder, Leinen- u. Ausflüger-Geschäft.**

Ein weißer Fudel entlaufen. Abzugeben **Mühlgraben 5, II.**

Die **Belohnung** gegen Friedrich'sche Karte aus Trotha nehme ich hiermit zurück.
Friedrich Werner aus Seeben.

50 Mark Belohnung.

Verloren ein Handlungsbüchlein, der sich aus der ersten Wohnung entfernt hat und nicht wieder zurückgeführt ist. Derselbe ist 15 1/2 Jahre alt, hat blondes Haar, blaue Augen, große dicke Nase, große angeworfene Lippen und ist von langer schmächtlicher Gestalt; über dem rechten Auge und am Hinterkopfe hat derselbe eine Narbe. Belohnt ist derselbe mit dunkelbraunem und schwarzem feinstreimtem Sadeanzug, schwarzem Strohhut, breitem, schwarz und weiß carminem Schürze und G. S. gegestrichelter weicher Baumwollhemd. Wer die erste Meldung über den Aufenthalt des Besonderen an die Annouen-Expedition von **Hansenstein & Vogler, A.-G., Leipzig**, macht, erhält obige Belohnung.
Den Frauen **Schön** und **Chime** in Halle lagen vor hierdurch unternommenen Lauf für die liebevollen Dienste, die sie unternommenen, obgleich dieser Verlesung erweisen haben. **G. Seine und Frau.**

Familien-Nachrichten.

Für die so überaus zahlreichen Bewunderer der **Belohnung**, sowie die treueren Bekanntheit des Herrn **Adolger Vogler** und den reichen Mannes schuld bei dem schweren Verluste unserer geliebten Tochter und Schwägerin **Waldschmidt** lagen wir hiermit den herzlichsten Dank.
Halle a. S., den 18. Mai 1889.
Die trauernden Familien **Lotto.**
Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unserer unvergesslichen Mutter liegen hiermit unsern besten Dank. Familien **Hoff u. Wälder.**
Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unserer geliebten Mutter, **Waldschmidt** und **Waldschmidt** liegen wir hiermit allen Verwandten und Bekannten herzlichsten Dank insbesondere dem Herrn **Waldschmidt**, sowie dem Kriegsveteranen u. **Waldschmidt** für die ehrenvolle Begleitung zu unserm letzten Abschiede.
Waldschmidt, den 15. Mai 1889.
Die trauernden Hinterbliebenen,

Gebr. Abrahamsohn

Parterre u. I. Etage.

Inhaber: Alex Michel,
Halle a/S. 45 Klein Schmieden 45. Halle a/S.

Parterre u. I. Etage.

Beehren uns einen geehrten Publikum von Halle und Umgegend und besonders unseren geschätzten Kunden die ergebene Mitteilung zu machen, daß wir auf unserer Einkaufsreise in den Fabriksstädten Gelegenheit hatten, von einem der größten Fabrikanten

Das ganze Lager Kleider-Stoffe

(nur streng moderne Sachen)

bedeutend unter Fabrikationspreisen einzukaufen. Um dasselbe so schnell als möglich umzusetzen, haben wir die Preise außerordentlich billig gestellt, und erlauben uns ein geehrtes Publikum auf diesen Gelegenheitskauf ergebenst aufmerksam zu machen.

Als aussergewöhnlich billig offeriren:

Große Posten

Tafel- und Cöper-Beige, doppelt breit, sehr solide und haltbar
per Meter 70, 75 Pfa.
Noppé, doppelt breit, in hellen und dunklen Modifarben
per Meter nur 65 Pfa.
Crépe Rayé und Carreaux in reizenden neuen Dessins
per Meter 75, 80, 90 Pfa.
Satin Cachemires in den apartesten neuesten Farben, doppelt breit,
per Meter 60, 70, 80 Pfa.

Reinwollene Serge in allen feinen Modifarben, doppeltbreit,
per Meter 90, 100 Pfa.
Carreaux, Wolle mit Seide und glatt dazu, doppelt breit,
per Meter 125 Pfa.
Spitzenstoffe in schwarz und nur reine Wolle, doppeltbreit
per Meter 120, 140 Pfa.
Grenadine in schwarz und nur reine Wolle, doppeltbreit,
per Meter 110, 120, 150 Pfa.

Die hochfeinsten reinwollenen

Glauchauer Ottomane à Bordure und Broché (letzte Neuheit 1889) nur 1,25 bis 1,50 Mf.

Ein großer Posten schwarze reinwollene **Double-Cachemirs** und gestreifte schwarze **Modestoffe** bedeutend unterm Preis. Ein großer Posten **Englisch Tüll-Gardinen** mit Bandenfassung in großartiger Musterwahl 30, 40, 50 Pfg. **Zwirn-Gardinen**, 2 Ellen breit, 25, 28, 35 Pf. **Manilla-Gardinen** mit Franzen, zu Vorhängen besonders geeignet, nur 25 Pfg. per Meter.

Plüsch-, Brüssel, Tapestry- und Germania-Teppiche von 4 1/2 Mf., 8, 10-39 Mark.

Regen-Mäntel in glatt, gestreift und farbig
von 5 Mf. bis 35 Mf.
Mantelets in Wolle und Seide
von 8 Mf. bis 75 Mf.
Jaquets in schwarz und farbig
von 3 1/2 Mark an.
Promenaden-Mäntel in schwarz und Modestoffen
von 10 Mark an.
Tricottailen, Tricotblousen in glatt u. gestreift v. 2,50 an. — **Cattun- u. Satinblousen** in glatt u. gestreift v. 1,25 an.

Neuheiten in modernen Elsasser Waschkleiderstoffen

garantirt waschecht, wozu erwäsende Proben zur gefl. Ansicht anliegen,
per Meter nur 40, 45, 50 bis 100 Pfa.
Sämtliche Waaren werden genau zu angegebenen billigsten festen Preisen
verkauft und stehen dieselben auf jedem Etanett in Zahlen vermerkt.
Proben nach außerhalb werden franco zugesandt.

Billigste feste Preise.

Billigste feste Preise.

Total-Ausverkauf

Nur noch kurze Zeit!
von Weinen, Wätsche und
Werkzeugen
zu den denkbar billigsten Preisen
wegen gänzlicher Aufgabe
des Geschäfts.

Louis Kehling
43. Gr. Ulrichstr. 43.

Spezialität. Ohne Gewähr.

JOS. HOUZER
NÜRNBERG
Nürnberg 1882. Angburg 1886.

Höchste Auszeichnung.

Spezialgeschäft für runden
Dampfschornsteinbau
aus radialen Formsteinen der Greppiner Werke unter dauernder
Garantie für die Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen.
Eumauerung von Dampfkesseln jeden Systems.

Farben- u. Drogenhandlung
von
Ernst Jentsch,
Leipzigerstraße 31,
empfeilt: Sämtliche Sorten Farben, trocken sowie in Öl
gerieben, Firnisse, Lacke, Terpentinöl, Pinsel,
Maurerschablonen, Leim etc.

Antinin
GEBR. KELLER, HALLE

ist das sicherste und einzig bewährte Mittel gegen **Mottenfraß**
in Kleibern, Möbeln und Bekleid.

ist von angenehmem Geruch und zu haben in Sachsis 25 Pfa., in
Trendosfen a 30 und 50 Pfa. bei
Gebr. Keller, Drogen- handlung, Gr. Ulrichstr. 10.

Für Kranke gibt nach dem
Grundlage des
Jahres 1889 von mir ausgearbeitet, durch
Wort und Schrift geleitet und ver-
breiteten **Naturheilverfahrens** aus-
führlichen **Blath** (auch beiläufig) täg-
lich von 8-4 Uhr. **Bluthreife**
über **"Naturheilkunde"** u. **"Gegen**
Zitterkrämpfe!" sind bei mir gratis,
nach Ansicht gegen 10 a. Mark, zu haben.
Halle a. S. **F. Dietze.**
Laurentiusstr. 7, II.

Privat-Symphungen
mit animaler Lymphe täglich von
2-3 Uhr.
Dr. Zausch.

Alle Arten von **Polstermöbelge-
stelle**, sowie **Stühle, Lehnstühle, Chaise-
longues, Fauteuils, Sophas** etc. re.
werden angefertigt und empfohlen.
F. Jacobs, Georgstraße 7.
Das ein **Zähler o. Sublimator**, ge-
hört in **Werkst. obiger Artikel**, gerührt

Ein **Handwagen**,
eine **Zweiräder** und ein großes
Firma sind billig zu verkaufen
Burastraße 34a, II.

Felix Stoll,
Giebichenstein, Brunnenstraße 2,
empfeilt
**Carbolsäure, Carbolöl, Carbolsäure,
Eisenbitriol** zur Reinigung der Stühle
und Coffen.
Wanzenstod zur Vertilgung d. Wanzen.
Conferbale,
doppeltstark, zur Erhaltung des Fleisches.
Süßholzwasser, reinste vorzögl. Waare
Darzer Sauerbrunnen.
Selterswasser.

Böttcherwaren **Schülerstr. 1,**
am Markt.
Eine kleine **Kochmaschine** wird zu
kaufen gel. **Gr. Steinstr. 17, h. r. II.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Fliegenlocken
(wie Abbildung)
in blauer **Probirgasse**.
Nach Stück 45 a, 55 a, 65 a,
hoch Stück 60 a, 70 a, 80 a, 95 a,
1. A 10 a, 1. A 25 a

Gießkannen
(wie Abbildung)
grün lackirt,
Stück 25 a, 40 a, 45 a, 50 a, 60 a,
80 a, 1. A 1. A 50 a, 2. A

Salon-Gießkannen
mit gebogenem Rohr,
in hübschen Farben 2farbig lackirt,
Stück 50 a

Botanistertrommeln
(wie Abbildung)
grün lackirt, mit Bild,
Stück 25 a, 35 a, 40 a, 45 a,
50 a, 60 a, 75 a,
Dieselben 2klappig,
Stück 50 a, 60 a, 80 a

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.
18. Leipzigerstr. 18.

Strohüte
für Herren, Damen und Kinder in
größter Auswahl zu den billigsten
Preisen.
Hutfabrik A. Lehmann.
Plüschgarnituren
in verschiedenen Mustern, hochfein,
sehr billig zu verkaufen
50 Geisstraße 50.
Bettfedern
werden von Schweiss, Schmutz u. Motten
gut gereinigt bei Frau **Kollbach,**
Georgstraße 8.

Ein 52" Bicycle,
hals vernickelt, in gutem Zust.
wenig gefahren, mit **allem Zu-
behör**, für den billigen Preis
von 165 Mark zu verkaufen bei
Gustav Uhlig,
Ulbrsen- und Musikantstr. 11
(Markt la Tour).

Für Conditoreien oder Hotel.
Eine neue complete **Eismaschine**
steht billig zum Verkauf.
Oskar Haassengier, Gr. Ulrichstr. 26

**Verkaufbare
Schaufenster-Salonie**
wegen Umzug billig zu verkaufen
Ebiegstraße 4, part.

Flaschen.
Solche unter Krähend. Brunnen-
flaschen kauft **H. Reil, Schillerstr. 5.**

Kisten
verkauft billigst
J. Lewin, Markt 4.
Ein **Dunstab**, 1 Glas **Landauer**
und 2 halbverdeckte **Wagen** billig
zu verkaufen **Mittelftr. 16.**
neu, schön, sehr billig zu
Sopha, vert. **H. Steinstr. 2, I.**
Erfrene **Wendelkette** zu kaufen
gehört **Leipzigerstr. 71, Weblsch.**